

## Datenschutzerklärung zum Betreuungsvertrag

Um unseren Pflichten gem. Art. 13 DSGVO nachzukommen, werden Sie mithilfe dieser Datenschutzerklärung über Art und Umfang sowie den Zweck der Verarbeitung von personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) aufgeklärt, die bei der Erbringung unserer Leistungen anfällt. Bezüglich der verwendeten Begrifflichkeiten wird auf die Definitionen des Art. 4 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verwiesen.

### Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne des Art. 13 I DSGVO ist:

Verein Stadtteilarbeit  
Hanselmannstr. 31  
80809 München  
E-Mail: [s.adlon@verein-stadtteilarbeit.de](mailto:s.adlon@verein-stadtteilarbeit.de)

Der Datenschutzbeauftragte des für die Verarbeitung Verantwortlichen ist:

Dr. Alexander Löw  
Data-Warehouse GmbH  
Beethovenstr. 33-35  
85521 Ottobrunn

Tel.: +49 (0)89 660 393 – 0  
E-Mail: [datenschutz@dwh.info](mailto:datenschutz@dwh.info)

### Betroffene Personen

Durch die von uns durchgeführte Datenverarbeitung sind Bewerber für einen Betreuungsplatz und Vertrags-

partner eines Betreuungsvertrages betroffen.

### Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Auswahl von Kindern für die Betreuungsplätze und im Fall der Zusage zur Durchführung des Betreuungsvertrages sowie eventueller Begleitmaßnahmen und der damit in Zusammenhang stehenden Erfüllung gesetzlicher Pflichten.

### Verarbeitete Daten

Verarbeitet werden insbesondere:

- Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefonnummer)
- Geburtsdatum
- Angaben zum Beruf
- Angaben zur Herkunft
- Kopie von Ausweisdokumenten
- Angaben zum Impfstatus (Kopien vom Impfpass)
- Bankverbindung
- SEPA-Lastschriftmandat
- Einkommensnachweise
- Gesundheitsdaten (insb. Allergien)
- Angaben zu Gewohnheiten, Entwicklung, Lebensumständen etc. welche im Erstgespräch dokumentiert wurden
- Dokumentation der kindlichen Lern- und Entwicklungsprozesse
- Entwicklungsberichte anderer Einrichtungen
- Fotos (Verarbeitung erfolgt gemäß Einwilligung)

## Rechtsgrundlagen

Gem. Art. 13 I c) DSGVO sind wir dazu verpflichtet, Ihnen die Rechtsgrundlagen unserer Datenverarbeitungen mitzuteilen. Für Nutzer aus dem Geltungsbereich der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), der sich auf die Europäische Union (EU) und die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) erstreckt, gilt Folgendes mit der Maßgabe, dass keine andere Rechtsgrundlage in der Datenschutzerklärung genannt wird:

Art. 6 Abs. 1 lit. a und Art. 7 DSGVO ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten, die von einer Einwilligung gedeckt ist.

Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten zur Erfüllung unserer geschuldeten Leistungen, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowie Beantwortung von Anfragen.

Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung unserer rechtlichen Verpflichtungen. Dies gilt insbesondere i.V.m. Art. 11 Abs. 3 BayKiBiG.

Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO ist die Rechtsgrundlage für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die aufgrund lebenswichtiger Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person erforderlich ist.

Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt,

die dem Verantwortlichen übertragen wurde, soweit diese hierfür erforderlich ist.

Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen.

Art. 6 Abs. 4 DSGVO betrifft die Verarbeitung von Daten zu anderen Zwecken als denen, zu denen sie erhoben wurden. Eine solche Verarbeitung ist nur unter den hier genannten Voraussetzungen möglich.

Art. 9 Abs. 2 DSGVO stellt besondere Anforderungen an die Verarbeitung von besonderen Kategorien von Daten (entsprechend Art. 9 Abs. 1 DSGVO).

## **Zusammenarbeit mit Auftragsverarbeitern, gemeinsam Verantwortlichen sowie Dritten**

Für gewisse Leistungen ist es im Zuge unserer Verarbeitung der Daten notwendig, diese gegenüber anderen Personen (in der Regel Behörden) zu offenbaren, d.h. an diese Daten zu übermitteln oder ihnen anderweitig Zugriff auf die Daten zu gewähren. Diese Dritten sind zum einen Auftragsverarbeiter oder gemeinsam Verantwortliche, zum anderen Dritte wie beispielsweise Zahlungsdienstleister. Eine solche Offenbarung erfolgt nur auf Grundlage einer gesetzlichen Erlaubnis bzw. Verpflichtung, einer Einwilligung durch den Nutzer oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen. Ein solches berechtigtes Interesse liegt insbesondere

auch bei der Verarbeitung der Daten zu administrativen Zwecken vor.

Eine Übermittlung erfolgt insbesondere an die Landeshauptstadt München (Referat für Bildung und Sport, Abteilung freie Träger, Zentrale Gebührenstelle), Kommunale Unfallversicherung Bayern (im Falle einer Unfallanzeige) und die Bank für Sozialwirtschaft statt.

### **Übermittlungen der Daten in Drittländer**

Eine Offenbarung, Übermittlung oder sonstige Zugänglichmachung der Daten an eine Person (hierunter fällt auch ein Unternehmen) in einem Drittland (also außerhalb der EU, EWR oder der Schweizer Eidgenossenschaft) findet nicht statt.

### **Rechte der betroffenen Personen**

Sie haben das Recht bei einem entsprechenden Antrag, Auskunft darüber zu erhalten, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden. Darüber hinaus haben Sie entsprechend den gesetzlichen Vorgaben einen Anspruch auf weitere Informationen sowie Herausgabe in Form einer Kopie der Daten.

Sie haben ein Recht auf Vervollständigung der Sie betreffenden Daten sowie auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen Daten.

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben einen Anspruch auf unverzügliche Löschung der Sie

betreffenden Daten. Alternativ haben Sie das Recht, im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben die Verarbeitung der Daten einzuschränken. (vgl. auch Widerspruchsrecht)

Sie haben nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben einen Anspruch auf Bereitstellung der Sie betreffenden Daten, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben und können auch deren Übermittlung an andere Verantwortliche verlangen.

Sie haben das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen.

### **Widerrufsrecht**

Sie können Ihre erteilten Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

### **Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, der künftigen Verarbeitung der Sie betreffenden Daten nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben zu widersprechen. Der Widerspruch kann sich insbesondere auch gegen die Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung richten.

### **Löschung von Daten**

Entsprechende der gesetzlichen Vorgaben löschen wir die von uns erhobenen Daten oder schränken ihrer Verarbeitung ein.

Wir löschen die von uns gespeicherten Daten, sobald der der Aufbewahrung zugrundeliegende Zweck weggefallen ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen sowie keine abweichenden Regelungen in dieser Datenschutzerklärung getroffen wurden.

Sollten die Daten aufgrund der Erforderlichkeit für andere, gesetzlich zulässige Zwecke (z.B. Aufbewahrung aus handels- oder steuerrechtlichen Gründen) nicht gelöscht werden, wird deren Verarbeitung eingeschränkt. In diesem Fall werden die Daten ausschließlich für diesen Zweck verarbeitet und sind ansonsten gesperrt.

### **Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, gesetzliche Pflichten**

Innerhalb der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben sowie der Organisation unseres Betriebs, Finanzbuchhaltung und Befolgung der gesetzlichen Pflichten, wie z.B. der Archivierung werden von uns Daten verarbeitet.

Diese Verarbeitung erfolgt gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c. DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f. DSGVO.

Der Zweck und unser Interesse an der Verarbeitung liegt in der Administration, Finanzbuchhaltung, Büroorganisation, Archivierung von Daten, also Aufgaben die der Aufrechterhaltung unserer Geschäftstätigkeiten, Wahrnehmung unserer Aufgaben und Erbringung unserer Leistungen dienen. Die Löschung der Daten im

Hinblick auf vertragliche Leistungen und die vertragliche Kommunikation entspricht den, bei diesen Verarbeitungstätigkeiten genannten Angaben.

Wir offenbaren oder übermitteln hierbei Daten an die Finanzverwaltung, Berater, wie z.B., Steuerberater oder Wirtschaftsprüfer sowie weitere Gebührenstellen und Zahlungsdienstleister.

München, 01.07.2021